

Mitteldeutschland

Journal-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Halle'sche Neuzeit Nachrichten · Halle'sche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

71. Jahrgang Nr. 287

Schriftleitung, Verlag u. Druckerei: Halle (S.), Große
Kornstraße 10/11 u. 2. Hofstr. 2/3. Telefon 2111.
Anzeigleitung: Im Halle'sch. Gen.-Off. (Werbeabteilung)
besucht kein Anzeigendruck auf Bestellung od. Abrechnung

Halle (S.), Donnerstag, den 9. Dezember 1937

Sten. Drucksatz 1,20 RM (einzel. 0,10 RM) (einzel.
30,50 RM) (Belegungsgebühr) 0,35 RM (einzel.
—) (Werbung) 20 RM — (Werbung) 20 RM

Einzelpreis 10 Pf.

Der Ring um Nanking wird immer enger

Tschiangkaiſchek nicht zurückgetreten sondern jetzt an die Front gegangen

Eine japanische Warnung an die ausländischen Mächte / Japanischer Luftangriff auf Kanton

Nach in Shanghai vorliegenden japanischen Meldungen schließt sich der Ring um Nanking immer enger. Eine japanische Abteilung erreichte den Militärflugplatz Tschiangkaiſchek, südlich von Nanking. Die Japaner haben die Mächte angefordert, ihre

in Stärke von sieben Regimentern auf drei Anmarschreitern auf Nanking vorgegangen, außerdem aus drei anderen Richtungen von der Flussseite her, längs der Eisenbahn Sünan-Nanking von Süden und vom Norden her. Nachdem die Flussperre bei Kiangjin gerückt worden ist und auch die Forts von Kiangjin eingenommen wurden, haben die japanischen Kanonenboote freie Durchfahrt bekommen. Sie können nun in den Kampf um Nanking vom Yangtse aus eingreifen.

Nach einer japanischen Meldung sollte sich Marschall Tschiangkaiſchek entschlossen haben, den Oberbefehl der chinesischen Wehrmacht und seine künftigen Staatsämter abzugeben. Nach Tschingtschen aus chinesischen und ausländischen Quellen sollen Wangkaiſchek und Tschiangkaiſchek als Nachfolger Tschingtschen in der Exekutive und die Generale Pailiangtschi und Tschingtschi als seine Nachfolger im Oberbefehl vorsehen sein.

Der Vizepräsident des chinesischen Reichsoberhauptes Dr. Kung nahm in einer Unterredung mit den Vertretern des DNB Gelegenheit, diese Gerüchte über einen Rücktritt Tschiangkaiſcheks nachdrücklich zu demontieren. Dr. Kung erklärte, der Marschall habe Nanking verlassen und sich an die Front begeben, um dort die Leitung der militärischen Operationen zu übernehmen. Vizepräsident Dr. Kung fügte hinzu, China mache eine schwere Zeit durch. Es müsse große Opfer bringen, um einen ehrbaren Frieden zu erreichen.

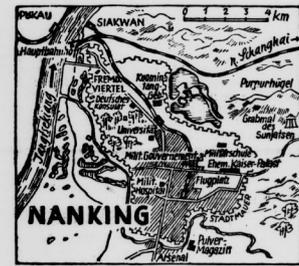
Sechs japanische Bombenflugzeuge unternahm gestern einen Angriff auf die militärischen Anlagen der großen südchinesischen Hafenstadt Kanton sowie auf die Kanton-Hankow-Bahn. Ueber die Wirkung des Bombardements liegen Einzelheiten noch nicht vor.

Wenn Nanking fällt . . .

Dr. O. Halle, 9. Dezember.
Da diese Zeilen geschrieben werden, hat sich das Schicksal der Hauptstadt Zentralchinas vermutlich bereits entschieden. Die Zentrale des revolutionären Reiches der Mitte des Dr. Sunmouſen, an dessen Spitze seit 1926 der 51jährige Marschall Tschiangkaiſchek steht, wird dann der Untertänigkeit der Japaner unterliegen, nachdem schon seit Dienstag auf dem Burghügel vor Nanking, den das gewaltige Orakelamt Sunmouſens als Nationalheiligtum des jungen China schmückt, die Fahne mit dem Sonnenball weht. Es hat nun nicht an eiligen Meldungen gefehlt, Tschiangkaiſchek werde jetzt zurücktreten und der chinesisch-japanische Krieg nähere sich bereits zum Ende der Japaner seinem Ende. Diese Fiktion wäre den Japaner sicher ebenso willkommen wie denjenigen chinesischen Kreisen, die ein japanisch geführtes China weiteren Untergängen vorziehen. Diese Letzteren dürften in dessen die Fähigkeit jener Männer unterzählen, die zwar ihre Hauptstadt verloren haben — aber trotzdem noch längst nicht ihren Kopf — und zwar in wortwörtlicher wie in übertragenen Bedeutung.

Bielmehr hat sich der Nankinger Marschall ins Innere des Landes begeben und alle Zweckmeldungen über seinen Rücktritt demontiert. Er gehört eben mit seinen Mitarbeitern und Beratern nicht zu jenen Konventionen altchinesischen Stils, die gewöhnlich dort haften, wo sie besser besagte wurden. Zwar weiß sicherlich die breite Millionenmasse der Chinesen nicht, um was es geht. Um so besser verstehen die chinesische Intelligenz und vor allen Dingen die chinesische Jugend die Lage. Sie begreifen, was in diesem furchtbaren Kriege für sie auf dem Spiele steht. Sie haben Vergleiche vor Augen: Mandchurien, Mongolien. Sie ahnen, was den von den Japanern besetzten nordchinesischen Provinzen nationalpolitisch bevorsteht. Sie spüren das Schicksal, das von Schanghai und nun von Nanking auszugehen könnte. Und sie befürchten, daß es auf Jahre hinaus, vielleicht auf Jahrzehnte und Jahrhunderte hinaus sein, einseitiges China mehr gibt, wenn die Anführer aus Japan erst einmal ihren Willen vollständig durchgesetzt haben.

Gegenwärtig bezeichnet der Soanhs die Grenze des durch die Japaner besetzten nordchinesischen Gebietes. Hier stehen die japani-



(Scherl-Bilderdienst-M.)

Haarlichen und privaten Schiffe und Landfahrzeuge von chinesischen Truppenzusammenschüßungen und militärischen Anlagen möglichst weit fernhalten oder sie aus der Kampfbahn überhaupt zurückziehen. Die japanischen Streitkräfte könnten andererseits keine Verantwortung für die Sicherheit solcher Fahrzeuge übernehmen.

Das japanische Oberkommando hat den Befehlssabder von Nanking durch ein kurz befristetes Ultimatum zur Übergabe aufgefodert und zugleich die noch in Nanking verbliebenen Vertreter der ausländischen Mächte gebeten, in diesem Sinne auf das chinesische Oberkommando einzuwirken. Der Generalangriff auf die Festung von Nanking wurde gestern früh eröffnet. Um die Mittagszeit erreichte die Schicht ihren Höhepunkt. Die Zitadelle wurde in der Zeit von drei Seiten angegriffen. Die besetzte Stadt Tschingtschen, 70 Kilometer unterhalb Nankings am südlichen Ufer des Yangtse, wurde gestern früh von den Japanern erklammert. Auf dem linken Hügel der Wuhu-Front besetzten die Japaner gestern die Stadt Nanking und schritten damit den chinesischen Truppen jede Rückzugsmöglichkeit in Richtung Sünghschou und Suenſichang ab.

Die militärische Lage vor Nanking stellt sich wie folgt dar: Zu den Verteidigungsfronten von Nanking sind die chinesischen Truppen geschoben, die in Richtung östlich von Nanking geschlagen wurden und sich von dort in die Hauptstadt zurückgezogen haben. Nach der Einnahme von Kungping sind die Japaner

„Grüne Woche“ fällt aus

Vorsichtsmaßnahme gegen Maul- und Klauenseuche

Um der Gefahr einer weiteren Ausbreitung der Maul- und Klauenseuche zu begegnen, hat sich die Rotenwindigkeit ergeben, die vom Ausstellungs- und Messeamt der Stadt Berlin veranstaltete „Grüne Woche“ im Jahre 1938 ausfallen zu lassen. Dem gleichen finden die mit der „Grünen Woche“ zusammenhängenden Tagungen und Veranstaltungen des Reichslandwirtschaftlichen, wie das Internationale Welt- und Fachkongress, nicht statt.

Stojadinowitsch von Rom abgereist

Verlautbarung über die Besprechungen spricht von praktischen Ergebnissen

Der jugoslawische Ministerpräsident Stojadinowitsch verließ mit seiner Gemahlin die italienische Hauptstadt dem Sonntagabend einen Besuch ab und besichtigte dabei Vitorria, Pontina, Sabauria und Arpilia. Ueber die italienisch-jugoslawischen Beziehungen in Rom wurde folgende amtliche Mitteilung ausgegeben. Bei den Unterredungen, die der jugoslawische Ministerpräsident und Außenminister Stojadinowitsch mit dem Duce und dem italienischen Außenminister hatte, ist auf Grund der Prüfung der beiderseitigen und der allgemeinen Fragen, die die beiden Staaten

betreffen, Klarzusage getreten, daß sich die Beziehungen zwischen Italien und Jugoslawien in vollständiger Uebereinstimmung mit den Vereinbarungen von Belgrad vom 25. März dieses Jahres weiter entwickeln. Es wurde festgelegt, daß dem Willen zur freundschaftlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit, der in diesen Vereinbarungen erklärt worden ist und auf dem Vorhandensein vielfältiger gemeinsamer Interessen beruht, die politische Aktion der beiden befreundeten Nachbarstaaten voll entsprechen hat, und daß die Vereinbarungen von Belgrad bereits ausgearbeitete praktische Ergebnisse erzielt haben. Es wurde deshalb der Entschluß bestätigt, im gemeinsamen italienisch-jugoslawischen Interesse und für die Festigung des Friedens und der Ordnung diese Zusammenarbeit auf allen Gebieten immer herzlicher und enger zu gestalten.

Mit Nachdruck wird in der italienischen Presse auf die glänzende Entwicklung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Italien und Jugoslawien hingewiesen. Die Einfuhr hat wie die Ausfuhr seit Unterzeichnung des Freundschaftsabkommens eine bemerkenswerte Steigerung erfahren.

Farben und Wappen verschwinden

Vom Korporations- zum Kameradschaftshaus.

Von unserer Berliner Schriftleitung.
Für die Einrichtung der ehemaligen Korporationshäuser, die in diesen Wochen von den Kameradschaften des N.S. Studentenbundes bezogen werden, gibt in der Zeitschrift des Bundes „Die Bewegung“ Dr. Keller Mitteilungen. Ueber den Übergang vom Korporationshaus zum Kameradschaftshaus erfordert, so schreibt Dr. Keller, eine weitgehende Umgestaltung der äußeren und inneren Erscheinungsgestaltung, besonders der Ausstattung und der Ausstattung der einzelnen Korporationshäuser. Es könne nicht sein, daß das Haus, auf dem die Studentenbundesfahne weht, daneben noch Farben und Wappen der Korporationen trage, und es sei nicht möglich, daß die Räume mit Emblemen und Erinnerungsschildern einer bestimmten Korporation angefüllt seien. Die Umgestaltung werde sich nicht von heute auf morgen erreichen lassen. Wiewohl werde eine Uebergangsregelung notwendig sein. Das Ziel müsse aber ein sein: Die Häuser sollen wie innen das Geringste ein nationalsozialistisches Erziehungsgemeinschaftsträger. Ein Erinnerungsraum möge in jedem Hause geschaffen werden, soweit die Altersverhältnisse es nicht vorsehen, wertvolle Erinnerungsstücke einem Studentenmuseum hinzufügen. Die Umgestaltung bediene jedoch keineswegs, daß künstlerisch wertvolle Ausstattungsgegenstände verschwinden müßten. Für die Uebergangszeit müsse der Grundabgelen, daß nichts entfernt würde, was nicht überflüssig sei. Notwendig sei jedoch die Entfernung von Farben, Schildern und Wappen im Hause und die Schaffung wenigstens eines Gemeinssaalraumes, der frei von allen Emblemen einer Korporation eine würdige Ausgestaltung für Festsitzungen der Kameradschaft erhalten müßte.

Festliche Beizehung

der Opfer des Belgard-Studentenunfalls.
Die elf Streckenarbeiter, die am 4. Dezember mitten aus ihrer Arbeit vom Fode überloht wurden, (ein Zug fuhr in die Arbeitskolonne) wurden gestern feierlich auf dem Friedhof der Stadt Belgard beigesetzt. Die Beizehungsfestlichkeiten, an denen der Bauer Schöbe, Koburg, viele Vertreter der Wehrmacht und des Staates, sowie Tausende von Volksgenossen aus allen Teilen Pommerns teilnahmen, gestalteten sich zu einem ergreifenden Bekenntnis zur Ehre deutscher Arbeit.

Regierungsjubiläum des Königs von Schweden



Gestern beging Schweden das 30jährige Regierungsjubiläum seines Königs Gustaf V. Unsere Aufnahme zeigt den König in seinem Arbeitszimmer. (Scherl-Bilderdienst-M.)

Mißbilligungsantrag im Unterhaus

Das Verhalten des Führers der englischen Arbeiterpartei und der parlamentarischen Opposition im Unterhaus, Lord James Callaghan...

Berühmter Star als Gangster entlarvt

Harry Raymond spielte den Gangster auf der Bühne und in der Wirklichkeit. Vor einigen Jahren zahlte englische Ankläger...

Alle Kleinrentner erhalten zu Weihnachten eine Sonderbeihilfe

Wie bereits gemeldet, sind 2,8 Millionen Rentner als Sonderbeihilfe des Reiches für die Kleinrentner auf die Winter verteilt worden.

Deutsche Spielwaren ausgezeichnet

Die Spielwarenabteilung im Deutschen Haus auf der internationalen Ausstellung Paris 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Neue Bezeichnungen Hodzogs

Die schiedliche Winderbeizepolitik. Amtlich bereits wird jedoch der Wortlaut einer Note veröffentlicht, die der schweizerische Staatsminister Dr. Hodzogs im Reichstag...

Erdrämlicher Kinderschäfer

Englische Mütter weisen auf den immer noch blühenden Handel mit britischen Adoptivkindern hin. Bereits vor einem halben Jahre ist ein Bericht des Komitees englischer Adoptivkindergesellschaften erschienen...

Gegen Wiedereröffnung der Weltausstellung

Der Vertrauensfrage in der Kammer? Der Handelsausschuss der französischen Kammer hat sich bei der zweiten Abstimmung gegen die Wiedereröffnung der Weltausstellung ausgesprochen...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Madeir erneut bombardiert

Die nationale Artillerie hat gestern erneut die Befestigungen am Madeirer Stadtrand in ihrer ganzen Ausdehnung unter schwerer Artillerie genommen...

Der Kraftfahrer und der Alkohol

Der Deutscher Verein gegen den Alkoholmissbrauch hat sich an den Reichsausschuss für den Kraftverkehr gewandt...

Prinz Bernhard will kein Auto

Wie in Amsterdam bekannt wird, hat Prinz Bernhard seiner Gattin, Prinzessin Alicia, den Wunsch geäußert, ein Auto zu besitzen...

Ausbau der Luftfahrtforschung

Der Führer ernannte neue Professoren. Auf Vorschlag des Reichsministers der Luftfahrt, Generaloberst Heß, sind im Einklang mit dem Reichsausschuss für Luftfahrtforschung...

Zweimal „Kleines Hoffenzer“

Mitteldeutsches Landesheftchen in Weisenfels. Ein Märchen mit Szenen, wie sie der Maler Carl Spitzweg im 19. Jahrhundert gezeichnet hat...

Grand Prix für deutsche Druide

Der auf einen Raum beschränkte Ausschnitt der Beteiligung der deutschen Ausdehnung an der internationalen Ausstellung Paris 1937 hat die volle Würdigung des Internationalen Preisgerichts gefunden...

Kampf der Kopierpresse

Der Völler, der Gestalt der von der Königin von Italien in Rom gestifteten Königin-Elena-Kirche, weite dieser Tage in Rom, um der Patronin über die bisher in Deutschland erzielten Erfolge auf dem Gebiet der neuen Heilmittel...

Studienländische Kunst in Berlin

Am Mittwoch wurde im Kronprinzenpalais die Studienländische Kunstausstellung eröffnet, die von der Studienländischen Kulturgesellschaft unter Mitwirkung der Ausstellungsgesellschaft Berlin veranstaltet wird.

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Schenk dem Kind

jugendliche, Rollen mech. Spielwaren Gummi-Blieder

Der Hängler Flieger Frankreichs

Frankreichs Hängler gepflegt und gealterter Fliegerpilot ist der 15jährige Michel de la Riviere...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...

Der Hühner- und Reichsanwalt hat dem

Rechtsanwalt Edward B. H. in der Nordsee am 1. Dezember 1937 bildete einen hervorragenden Ausnahmepunkt für die Ausstellung...



Nun ist's soweit, — es hat geschneit!

Namost, der erliche Mittwoch brachte den langverheißten ersten Schnee für unsere Stadt. Am Mittwoch begann es, langsam und zag vom grauen Himmel herabzuräufeln, und bald bedeckte der feine weiße Nann die Dächer. Auf den Straßen schwand der garie weie



Schleier freilich nur bald, aber dafür hies er wenigstens da und dort auf den Plätzen liegen. Und jubelnd verhielten unsere Kinder, ob er „baltig“ genug sei, um die Gelschle für eine Schneebahnfahrt abzugeben. Auch die Bezer unserer Winterportler schlugen schneller. Und überall laudte die Frage auf: „Ob wir wohl weie Weihnachten kriegen?“ Wer weie, wer weie . . .

Andeln mit Kindfleisch

Einopf-Gemeinschaftessen des NSKK Halle.

Am Sonntag ist Einopfstag! Nicht nur in den Familien werden sich die Volksgenossen um den Einopf scharen, sondern auch in den Gaststätten werden sie ihr schlahtes Mahl einnehmen. Wer aber den tiefen Sinn des Einopfleffens besonders eindringlich erleben will, hat dazu in der Zeit von 11 bis 13 Uhr im Saalbüchsenhaus, in der Saalischloßbrauerei und im Schrebergarten-Süd Gelegenheit. Dort veranstaltet der Standort Halle des NSKK ein großes Gemeinschafts-Einopfleffens, an dem sich über 1000 Personen beteiligen können. Männer des NSKK werden ihre Gasse selbst bedienen und ihnen die schmackhaften Andeln mit Kindfleisch auf den Tisch bringen. Der Aufgang des Platzaments 33 wird im Stadthaus als Infost musikalische Geselle bieten.

Der Transport der Feldflischen wird vom Nachrichtentrupp des NSKK durchgeführt, der auf dem Platz der SA mit seinen Lautsprecheranlagen ebenfalls für musikalische Unterhaltung sorgen wird. Der Beitrag des Einopfleffens fließt reiflos dem Winterhilfswerk zu. Die Portion kostet 70 Pfennige, Karten sind bei allen Ortsgruppen zu haben. Die zur Vertiefung des Einopfleffens erforderlichen Mittel wurden in den Einheiten des NSKK gesammelt. — Und nun: Am Sonntag zum Gemeinschafts-Einopfleffens des NSKK! Für ganz Jungstige gibt es doppelte Portionen.

81. Geburttag.

Der Eisenbahn-Rentenempfänger Ernst Grabelle, Halle, Große Wolkenstraße 30, begeht heute seinen 81. Geburttag.

Pressekonferenz des Propagandaamtes

Besuch auf der Gauffilmstelle

Anschauung als politisches Führungsmittel härter als das Wort

Als gestern bei der monatlichen Pressekonferenz des Propagandaamtes Halle-Merseburg Gauffilmstellenteiler Czarnowski die Tagungsteilnehmer durch die Räume der Gauffilmstelle führte, zeigte er auf eine Tabelle, aus der abzulesen war, daß im Jahre 1936 in 7200 Veranstaltungen 1147 197 Personen die Filme der Gauffilmstelle gesehen hatten — eine Zahl, die die überragende Bedeutung des Anschauungsmittels Film derjenigen des gesprochenen Wortes in der Medervermittlung plattlich gegenüberstellt und beweist, daß die Propagandierung des Filmes in Breite und Tiefe der Wortpropaganda nicht nachsteht, sie in manchen Fällen sogar noch übertrifft.

800 000 Meter Film besitzt die Gauffilmstelle, dazu die zahlreichen Schmalfilmstreifen, die jederzeit einsehbar sind. 22 Vorführer mit ebenfalls kompletten Normaltonapparaturen sind in 22 Räumen täglich im Ganggebiet unterwegs, und im Monat September — um auch noch das Beispiel eines Arbeitsmonats anzuführen — sind insgesamt 933 Veranstaltungen vor 171 310 Zuhörern abgelaufen, das heißt fast dreihundert Vorstellungen am Tag mit insgesamt rund 112 000 Metern.

Außer dem käuflich erworbenen Filmmaterial besitzt die Gauffilmstelle eine reichhaltige Bibliothek, in deren Archiv gegenwärtig rund 10 000 Bilder eingedreht sind.

Die Arbeit der Gauffilmstelle sei durch einige Zahlen belegt: Im April 1937 wurden im Gau 50 443 Schülerinnen und Schüler erfaßt. In den Erweitervorstellungen des Jahres 1937 waren es allein in Halle 14 000, in Merseburg 4 000, in Weiskensfelds 3006 und in Wittenberg 2300, die die Veranstaltungen sahen.

Die Jugendfilmreihe brachte im vergangenen Jahre 94 Filmstunden mit 42 298 Besuchern in den größeren Orten des Gaungebietes zuwege. Ebenso sind in den kleineren Orten und in Zeitlagern Vorführungen veranstaltet worden.

Die Pläne der Gauffilmstelle für die Zukunft sind weit gefaßt. Zunächst wird an innerer Ausbau der Examinator bauernd gearbeitet. Dann wird die Jugend in weitgehendem Maße an der Arbeit interessiert und ihre deutlich werdenden Begabungen festgestellt

und gefördert. Die Film-Amateure sollen in der Gauffilmstelle Anregung und Unterstützung finden, und es wird das Ziel sein, sich gegenseitig in Planung und Erfahrung zu ergänzen und bereichern.

Im Anschluß an die Besichtigung der Gauffilmstelle fanden sich die Schriftleiter und Vertreter des Gauess sowie die Pressebeauftragten der Partei und ihrer Mitbewerger, der Schmachtt und verchiedener anderer Organisationen zu einer vom Presseferenten des Reichspropagandaamtes Va. Schmidt einberufenen Besprechung in der Besprechungsaula. Va. Czarnowski führte einige Vorbilder vor, die nicht nur über den Stand des deutschen und ausländischen Filmbildes unerrätlichen, sondern auch beweisen, daß die Gauffilmstelle bemüht ist, mit der Entloftung des Filmes Schritt zu halten. Eine besondere Bedeutung kam der Vorführung des Tonfilms „Opfer der Vergangenheit“ zu, der in erschütternden Bildern zeigt, wohin es führt, wenn Widerwertige und Erkrante sich ungebührt fortzuziehen können, wie es vor der Verordnung zur Verhütung erkrankter Nachkommen geschah. Deutschland steigt die Menschen, die das Opfer ihrer tranken Vorfahren sind, aber es wird in Zukunft verbieten, daß die Zahl dieser Opfer weiter wächst und alles Gesunde bedroht, das zu fördern oberstes nationalsozialistisches Gesetz ist. — Ueber Fragen der militärischen Reichsleiterung sprach Major (G.) Dr. von Volkman, Dresden, während der Presseferent des Propagandaamtes, Va. Schmidt, verchiedene sachlich und beruflich interessierende Ausführungen machte.

Feierbetrieb am Goldenen Sonntag

Der Regierungspräsident in Merseburg hat angeordnet, daß der Betrieb des Feiertagsverkehrs und die Beschäftigung von Gesellschaftsmitgliedern (Schiffen, Besseln und Vehrigen) in diesem Gewerbe im Regierungsbezirk Merseburg am 19. Dezember 1937 von 11 bis 17 Uhr ausnahmsweise unter der Bedingung gestattet wird, wenn Schiffen und Vehrigen an einem der darauf folgenden Wochentage von 13 Uhr ab von jeder Arbeit frei bleiben.



Blick in das Herz der Organisation: Die Archivräume der Gauffilmstelle in der Fährstraße 7 in Halle. (Bild: Gauffilmstelle Halle.)

Gerhard Conradi

Der heute abend in der zweiten Dichter-Lesung des Städtischen Amis für Vortragswelen in der Volkshausbücherei sprach, ist unserer Velen kein Fremder. Schon seit Jahren machen wir auf diesen jungen Veleter aufmerksam, der unserer mitteldeutschen Heimat auf eine besonders enge und innige Weise verbunden ist. Er kommt aus Gales in der Altmark, wo seine Bioge in dem evangelischen Pfarrhaus stand. Seine entscheidenden Jugendjahre verbrachte er jedoch im streie feiner Geschwister nahe bei Halle, in Groß-Rugel.



(SZ.-Bild-Archiv.)

Schüler der Latina in Halle, studierte er hier, aber auch in Leipzig und Marburg. Philologie und hand dann als Junglehrer vor dem Erlebnis der weiten mitteldeutschen Ebene in Duerfurt, wo er eine Reihe seiner schönsten heimatlischen Dichtungen in Vers und Prosa schrieb. Seit 1933 liegt er im Schuldienst in Halle.

Was wir an ihm schätzen, ist die schlichte, unverstellte Art, mit der er die weentlichen Dinge der umgebenden Landschaft erkennt und anspricht. Er erkennt ihre typischen Züge und schilbert sie so, daß sie als gerade hier und nirgendwo anders zufällig erkannt werden. Eine besondere Reizwärme geht von seinen Kinder- und Tiergeschichten aus, von denen wir eine im heutigen Unterhaltungsteil veröffentlichen.

Verteherpolizeiliche Anordnung

für den Weihnachtsverkehr 1937 in Halle.

Der Polizeipräsident teilt mit: Zur Aufrechterhaltung des erhöhten Verkehrs vor dem Weihnachtsfest wird auf Grund des § 34 NSWB. für das Zentrum der Stadt Halle nachstehende Verkehrsbeschränkung angeordnet: In den Tagen vom 12. bis 24. Dezember 1937 wird

1. der Platz auf dem Marktplatz angeschlossen und gleichzeitig das Parken dort verboten. Als Erlas stehen die Plätze Marktmarkt und Schüttershof zur Verfügung;
2. der Kraibroschensalteplatz auf dem Marktplatz wird auf die Aufstellung von jeweils nur 3 Kraibroschsen beschränkt; für den Rest der Kraibroschsen wird als Salteplatz der Platz in der Straße Schüttershof bestimmt, von wo aus auf den

Die Brücke zur Juno-Qualität

führt über das dicke runde Format.

Auf diesem Weg muß sich das

Aroma der kostbaren

Juno-Mischung

in all' seiner Feinheit entwickeln und zu einem Rauchgenuß steigern, der voller Frische und Würze ist.



Aus gutem Grund ist Juno rund!

Schadenfeuer in einer alten Fabrik

Geistlich. In der früheren Spranckischen Piano- und Pianofabrik in der Nähe des Reichs- arbeitslosengeldes in der Albersleber Straße entlief aus bisher noch unbekannter Ursache ein Brand, der in kurzer Zeit einen Schaden von 200 000 Mark verursachte...

Im 102. Lebensjahre gestorben

Einzelnen. Der Stellmacherehrer Wilhelm Joritz ist im 102. Lebensjahre am 13. März 1937 in Albersleben im Kreise der Verwandten gestorben...

Baueingetrag im Gau Halle-Merzbürg

Ergebnis des 28. 11. 1936/37 überblicken. Ein sehr merkwürdiges Ergebnis des Aufnahmearbeitens im Rahmen des Baueingetrag bildet das Ergebnis der letzten im vorläufigen Gesamtergebnis des Baueingetrag im Gau Halle-Merzbürg vor...

225 000 Zentner MW-Kohlen

Im ersten Vierteljahr des 1936/37, also in den Monaten Oktober, November, Dezember, wurden insgesamt für 226 972 Zentner Kohlen-Verkauf im Gau Halle-Merzbürg ausgesetzt bzw. zur Ausgabe freigegeben und zwar werden allein im Rechnungsmonat 126 200 Zentner an Kohlen verteilt...

Erste Urlaubsfahrt ausserland

Die die NSG. "Kraft durch Freude" mitteilt, ist die erste Urlaubsfahrt nach Italien aus dem Gau Halle-Merzbürg vom 11. bis 23. Januar 1938 ausserland. Anmeldungen sind dem Gau Halle-Merzbürg bis zum 1. Dezember 1937 einzureichen...

Der Sprengstoffdiebstahl im Steinbruch

Es war nur ein Dummergeretrich

Die beiden Angeklagten wollten die Kupferfällchen beim Altwarenändler verkaufen

Woburn. Als Dummergeretrich, ein gewöhnlicher Erntehilfen aus dem Gau Halle-Merzbürg, wurde im August dieses Jahres in einem Steinbruch bei Woburn zwei junge Männer, ein 21- und ein 19-jähriger, aus dem Gau Halle-Merzbürg, ausgeführt...

Die beiden jungen Männer hatten sich eines Sonabendmittags im August in einem im liegenden Steinbruch untergetrieben. Es war das Versteck für ein Sprengstoffdepot der Woburner Jugend. Da entdeckte sie, daß aus der Wand der Auffahrt einige Steine herausgefallen waren. Sie trafen hinüber und gelangten durch eine

Lebenslänglich ins Zuchthaus

Mordversuch und schwerer Raub geführt

Die schreckliche Tat eines Gewohnheitsverbrechers vor dem Schwurgericht

Kaumburg. Am zweiten Tage der Schwurgerichtsperiode fand der Präsidialrat des Schwurgerichts, zu dem in der Sache des Mordversuchs und des schweren Raubs, vor dem Schwurgericht, am 1. Dezember 1937, im Saal des Schwurgerichts in Kaumburg, im Saal des Schwurgerichts, im Saal des Schwurgerichts, im Saal des Schwurgerichts...

Ueberraschend vollständig bemußlos aufnahm. Der Angeklagte hielt sein Diefir für rot, rannte schnell ins Wohnhaus und ludte die Schließel zum Öffnen in einer Kommode. Abgeholt wurde der Angeklagte in der Kommode. Abgeholt wurde der Angeklagte in der Kommode. Abgeholt wurde der Angeklagte in der Kommode...

Nachdem sich der Angeklagte nach einem Tag in der Nähe von Zeitz herumgetrieben hatte und erfuhr, daß man ihn suchte, machte er sich über Kaumburg auf den Weg. Er fuhr nach Kaumburg. Er fuhr nach Kaumburg. Er fuhr nach Kaumburg...

Auch jetzt ist der Angeklagte in vollem Umfang gehandelt und verurteilt seine Tat keineswegs zu entschuldigen. Eine die geringste Erregung zu zeigen, schloß er den Bergang der arbeitslosen Tat. Die schwerer Raub Tat wurde damals sofort ins Strafbüro überführt, wo sie nahezu ab

Vom abhängigen Mieter zum Eigentümer

300 Siedlerstellen im Saalkreis

Das Bauprogramm der Mitteldeutschen Heimstätte

Neben der freihändlerischen Durchführung von Eigenheimen, Kleinwohnungsbauprogramm, das Bauprogramm der Mitteldeutschen Heimstätte als Ergänzung der staatlichen Wohnungspolitik von Anfang an in weitgehendem Maße der Errichtung von Eigenheimen gewidmet. Nachdem die neuen Bestimmungen vom 1. September 1937 in materielle wie in verfahrensmäßiger Hinsicht wesentliche Erleichterungen gebracht haben, konnten durch die Heimstätte in Fortsetzung ihrer bisherigen Siedlungsarbeit auch im Saalkreis verschiedene Siedlungsmaßnahmen neu in Angriff genommen werden...

Zeit der Nachübernahme hat nun die Mitteldeutsche Heimstätte nach ihren Plänen und Zeichnungen über 300 Siedlerstellen im Saalkreis durchgeführt. 1933/34 wurden 2 Stellen, 1934/35 12 Stellen, 1935/36 12 Stellen, 1936/37 12 Stellen, 1937/38 12 Stellen, 1938/39 12 Stellen, 1939/40 12 Stellen, 1940/41 12 Stellen, 1941/42 12 Stellen, 1942/43 12 Stellen, 1943/44 12 Stellen, 1944/45 12 Stellen, 1945/46 12 Stellen, 1946/47 12 Stellen, 1947/48 12 Stellen, 1948/49 12 Stellen, 1949/50 12 Stellen, 1950/51 12 Stellen, 1951/52 12 Stellen, 1952/53 12 Stellen, 1953/54 12 Stellen, 1954/55 12 Stellen, 1955/56 12 Stellen, 1956/57 12 Stellen, 1957/58 12 Stellen, 1958/59 12 Stellen, 1959/60 12 Stellen, 1960/61 12 Stellen, 1961/62 12 Stellen, 1962/63 12 Stellen, 1963/64 12 Stellen, 1964/65 12 Stellen, 1965/66 12 Stellen, 1966/67 12 Stellen, 1967/68 12 Stellen, 1968/69 12 Stellen, 1969/70 12 Stellen, 1970/71 12 Stellen, 1971/72 12 Stellen, 1972/73 12 Stellen, 1973/74 12 Stellen, 1974/75 12 Stellen, 1975/76 12 Stellen, 1976/77 12 Stellen, 1977/78 12 Stellen, 1978/79 12 Stellen, 1979/80 12 Stellen, 1980/81 12 Stellen, 1981/82 12 Stellen, 1982/83 12 Stellen, 1983/84 12 Stellen, 1984/85 12 Stellen, 1985/86 12 Stellen, 1986/87 12 Stellen, 1987/88 12 Stellen, 1988/89 12 Stellen, 1989/90 12 Stellen, 1990/91 12 Stellen, 1991/92 12 Stellen, 1992/93 12 Stellen, 1993/94 12 Stellen, 1994/95 12 Stellen, 1995/96 12 Stellen, 1996/97 12 Stellen, 1997/98 12 Stellen, 1998/99 12 Stellen, 1999/00 12 Stellen, 2000/01 12 Stellen, 2001/02 12 Stellen, 2002/03 12 Stellen, 2003/04 12 Stellen, 2004/05 12 Stellen, 2005/06 12 Stellen, 2006/07 12 Stellen, 2007/08 12 Stellen, 2008/09 12 Stellen, 2009/10 12 Stellen, 2010/11 12 Stellen, 2011/12 12 Stellen, 2012/13 12 Stellen, 2013/14 12 Stellen, 2014/15 12 Stellen, 2015/16 12 Stellen, 2016/17 12 Stellen, 2017/18 12 Stellen, 2018/19 12 Stellen, 2019/20 12 Stellen, 2020/21 12 Stellen, 2021/22 12 Stellen, 2022/23 12 Stellen, 2023/24 12 Stellen, 2024/25 12 Stellen, 2025/26 12 Stellen, 2026/27 12 Stellen, 2027/28 12 Stellen, 2028/29 12 Stellen, 2029/30 12 Stellen, 2030/31 12 Stellen, 2031/32 12 Stellen, 2032/33 12 Stellen, 2033/34 12 Stellen, 2034/35 12 Stellen, 2035/36 12 Stellen, 2036/37 12 Stellen, 2037/38 12 Stellen, 2038/39 12 Stellen, 2039/40 12 Stellen, 2040/41 12 Stellen, 2041/42 12 Stellen, 2042/43 12 Stellen, 2043/44 12 Stellen, 2044/45 12 Stellen, 2045/46 12 Stellen, 2046/47 12 Stellen, 2047/48 12 Stellen, 2048/49 12 Stellen, 2049/50 12 Stellen, 2050/51 12 Stellen, 2051/52 12 Stellen, 2052/53 12 Stellen, 2053/54 12 Stellen, 2054/55 12 Stellen, 2055/56 12 Stellen, 2056/57 12 Stellen, 2057/58 12 Stellen, 2058/59 12 Stellen, 2059/60 12 Stellen, 2060/61 12 Stellen, 2061/62 12 Stellen, 2062/63 12 Stellen, 2063/64 12 Stellen, 2064/65 12 Stellen, 2065/66 12 Stellen, 2066/67 12 Stellen, 2067/68 12 Stellen, 2068/69 12 Stellen, 2069/70 12 Stellen, 2070/71 12 Stellen, 2071/72 12 Stellen, 2072/73 12 Stellen, 2073/74 12 Stellen, 2074/75 12 Stellen, 2075/76 12 Stellen, 2076/77 12 Stellen, 2077/78 12 Stellen, 2078/79 12 Stellen, 2079/80 12 Stellen, 2080/81 12 Stellen, 2081/82 12 Stellen, 2082/83 12 Stellen, 2083/84 12 Stellen, 2084/85 12 Stellen, 2085/86 12 Stellen, 2086/87 12 Stellen, 2087/88 12 Stellen, 2088/89 12 Stellen, 2089/90 12 Stellen, 2090/91 12 Stellen, 2091/92 12 Stellen, 2092/93 12 Stellen, 2093/94 12 Stellen, 2094/95 12 Stellen, 2095/96 12 Stellen, 2096/97 12 Stellen, 2097/98 12 Stellen, 2098/99 12 Stellen, 2099/00 12 Stellen, 2100/01 12 Stellen, 2101/02 12 Stellen, 2102/03 12 Stellen, 2103/04 12 Stellen, 2104/05 12 Stellen, 2105/06 12 Stellen, 2106/07 12 Stellen, 2107/08 12 Stellen, 2108/09 12 Stellen, 2109/10 12 Stellen, 2110/11 12 Stellen, 2111/12 12 Stellen, 2112/13 12 Stellen, 2113/14 12 Stellen, 2114/15 12 Stellen, 2115/16 12 Stellen, 2116/17 12 Stellen, 2117/18 12 Stellen, 2118/19 12 Stellen, 2119/20 12 Stellen, 2120/21 12 Stellen, 2121/22 12 Stellen, 2122/23 12 Stellen, 2123/24 12 Stellen, 2124/25 12 Stellen, 2125/26 12 Stellen, 2126/27 12 Stellen, 2127/28 12 Stellen, 2128/29 12 Stellen, 2129/30 12 Stellen, 2130/31 12 Stellen, 2131/32 12 Stellen, 2132/33 12 Stellen, 2133/34 12 Stellen, 2134/35 12 Stellen, 2135/36 12 Stellen, 2136/37 12 Stellen, 2137/38 12 Stellen, 2138/39 12 Stellen, 2139/40 12 Stellen, 2140/41 12 Stellen, 2141/42 12 Stellen, 2142/43 12 Stellen, 2143/44 12 Stellen, 2144/45 12 Stellen, 2145/46 12 Stellen, 2146/47 12 Stellen, 2147/48 12 Stellen, 2148/49 12 Stellen, 2149/50 12 Stellen, 2150/51 12 Stellen, 2151/52 12 Stellen, 2152/53 12 Stellen, 2153/54 12 Stellen, 2154/55 12 Stellen, 2155/56 12 Stellen, 2156/57 12 Stellen, 2157/58 12 Stellen, 2158/59 12 Stellen, 2159/60 12 Stellen, 2160/61 12 Stellen, 2161/62 12 Stellen, 2162/63 12 Stellen, 2163/64 12 Stellen, 2164/65 12 Stellen, 2165/66 12 Stellen, 2166/67 12 Stellen, 2167/68 12 Stellen, 2168/69 12 Stellen, 2169/70 12 Stellen, 2170/71 12 Stellen, 2171/72 12 Stellen, 2172/73 12 Stellen, 2173/74 12 Stellen, 2174/75 12 Stellen, 2175/76 12 Stellen, 2176/77 12 Stellen, 2177/78 12 Stellen, 2178/79 12 Stellen, 2179/80 12 Stellen, 2180/81 12 Stellen, 2181/82 12 Stellen, 2182/83 12 Stellen, 2183/84 12 Stellen, 2184/85 12 Stellen, 2185/86 12 Stellen, 2186/87 12 Stellen, 2187/88 12 Stellen, 2188/89 12 Stellen, 2189/90 12 Stellen, 2190/91 12 Stellen, 2191/92 12 Stellen, 2192/93 12 Stellen, 2193/94 12 Stellen, 2194/95 12 Stellen, 2195/96 12 Stellen, 2196/97 12 Stellen, 2197/98 12 Stellen, 2198/99 12 Stellen, 2199/00 12 Stellen, 2200/01 12 Stellen, 2201/02 12 Stellen, 2202/03 12 Stellen, 2203/04 12 Stellen, 2204/05 12 Stellen, 2205/06 12 Stellen, 2206/07 12 Stellen, 2207/08 12 Stellen, 2208/09 12 Stellen, 2209/10 12 Stellen, 2210/11 12 Stellen, 2211/12 12 Stellen, 2212/13 12 Stellen, 2213/14 12 Stellen, 2214/15 12 Stellen, 2215/16 12 Stellen, 2216/17 12 Stellen, 2217/18 12 Stellen, 2218/19 12 Stellen, 2219/20 12 Stellen, 2220/21 12 Stellen, 2221/22 12 Stellen, 2222/23 12 Stellen, 2223/24 12 Stellen, 2224/25 12 Stellen, 2225/26 12 Stellen, 2226/27 12 Stellen, 2227/28 12 Stellen, 2228/29 12 Stellen, 2229/30 12 Stellen, 2230/31 12 Stellen, 2231/32 12 Stellen, 2232/33 12 Stellen, 2233/34 12 Stellen, 2234/35 12 Stellen, 2235/36 12 Stellen, 2236/37 12 Stellen, 2237/38 12 Stellen, 2238/39 12 Stellen, 2239/40 12 Stellen, 2240/41 12 Stellen, 2241/42 12 Stellen, 2242/43 12 Stellen, 2243/44 12 Stellen, 2244/45 12 Stellen, 2245/46 12 Stellen, 2246/47 12 Stellen, 2247/48 12 Stellen, 2248/49 12 Stellen, 2249/50 12 Stellen, 2250/51 12 Stellen, 2251/52 12 Stellen, 2252/53 12 Stellen, 2253/54 12 Stellen, 2254/55 12 Stellen, 2255/56 12 Stellen, 2256/57 12 Stellen, 2257/58 12 Stellen, 2258/59 12 Stellen, 2259/60 12 Stellen, 2260/61 12 Stellen, 2261/62 12 Stellen, 2262/63 12 Stellen, 2263/64 12 Stellen, 2264/65 12 Stellen, 2265/66 12 Stellen, 2266/67 12 Stellen, 2267/68 12 Stellen, 2268/69 12 Stellen, 2269/70 12 Stellen, 2270/71 12 Stellen, 2271/72 12 Stellen, 2272/73 12 Stellen, 2273/74 12 Stellen, 2274/75 12 Stellen, 2275/76 12 Stellen, 2276/77 12 Stellen, 2277/78 12 Stellen, 2278/79 12 Stellen, 2279/80 12 Stellen, 2280/81 12 Stellen, 2281/82 12 Stellen, 2282/83 12 Stellen, 2283/84 12 Stellen, 2284/85 12 Stellen, 2285/86 12 Stellen, 2286/87 12 Stellen, 2287/88 12 Stellen, 2288/89 12 Stellen, 2289/90 12 Stellen, 2290/91 12 Stellen, 2291/92 12 Stellen, 2292/93 12 Stellen, 2293/94 12 Stellen, 2294/95 12 Stellen, 2295/96 12 Stellen, 2296/97 12 Stellen, 2297/98 12 Stellen, 2298/99 12 Stellen, 2299/00 12 Stellen, 2300/01 12 Stellen, 2301/02 12 Stellen, 2302/03 12 Stellen, 2303/04 12 Stellen, 2304/05 12 Stellen, 2305/06 12 Stellen, 2306/07 12 Stellen, 2307/08 12 Stellen, 2308/09 12 Stellen, 2309/10 12 Stellen, 2310/11 12 Stellen, 2311/12 12 Stellen, 2312/13 12 Stellen, 2313/14 12 Stellen, 2314/15 12 Stellen, 2315/16 12 Stellen, 2316/17 12 Stellen, 2317/18 12 Stellen, 2318/19 12 Stellen, 2319/20 12 Stellen, 2320/21 12 Stellen, 2321/22 12 Stellen, 2322/23 12 Stellen, 2323/24 12 Stellen, 2324/25 12 Stellen, 2325/26 12 Stellen, 2326/27 12 Stellen, 2327/28 12 Stellen, 2328/29 12 Stellen, 2329/30 12 Stellen, 2330/31 12 Stellen, 2331/32 12 Stellen, 2332/33 12 Stellen, 2333/34 12 Stellen, 2334/35 12 Stellen, 2335/36 12 Stellen, 2336/37 12 Stellen, 2337/38 12 Stellen, 2338/39 12 Stellen, 2339/40 12 Stellen, 2340/41 12 Stellen, 2341/42 12 Stellen, 2342/43 12 Stellen, 2343/44 12 Stellen, 2344/45 12 Stellen, 2345/46 12 Stellen, 2346/47 12 Stellen, 2347/48 12 Stellen, 2348/49 12 Stellen, 2349/50 12 Stellen, 2350/51 12 Stellen, 2351/52 12 Stellen, 2352/53 12 Stellen, 2353/54 12 Stellen, 2354/55 12 Stellen, 2355/56 12 Stellen, 2356/57 12 Stellen, 2357/58 12 Stellen, 2358/59 12 Stellen, 2359/60 12 Stellen, 2360/61 12 Stellen, 2361/62 12 Stellen, 2362/63 12 Stellen, 2363/64 12 Stellen, 2364/65 12 Stellen, 2365/66 12 Stellen, 2366/67 12 Stellen, 2367/68 12 Stellen, 2368/69 12 Stellen, 2369/70 12 Stellen, 2370/71 12 Stellen, 2371/72 12 Stellen, 2372/73 12 Stellen, 2373/74 12 Stellen, 2374/75 12 Stellen, 2375/76 12 Stellen, 2376/77 12 Stellen, 2377/78 12 Stellen, 2378/79 12 Stellen, 2379/80 12 Stellen, 2380/81 12 Stellen, 2381/82 12 Stellen, 2382/83 12 Stellen, 2383/84 12 Stellen, 2384/85 12 Stellen, 2385/86 12 Stellen, 2386/87 12 Stellen, 2387/88 12 Stellen, 2388/89 12 Stellen, 2389/90 12 Stellen, 2390/91 12 Stellen, 2391/92 12 Stellen, 2392/93 12 Stellen, 2393/94 12 Stellen, 2394/95 12 Stellen, 2395/96 12 Stellen, 2396/97 12 Stellen, 2397/98 12 Stellen, 2398/99 12 Stellen, 2399/00 12 Stellen, 2400/01 12 Stellen, 2401/02 12 Stellen, 2402/03 12 Stellen, 2403/04 12 Stellen, 2404/05 12 Stellen, 2405/06 12 Stellen, 2406/07 12 Stellen, 2407/08 12 Stellen, 2408/09 12 Stellen, 2409/10 12 Stellen, 2410/11 12 Stellen, 2411/12 12 Stellen, 2412/13 12 Stellen, 2413/14 12 Stellen, 2414/15 12 Stellen, 2415/16 12 Stellen, 2416/17 12 Stellen, 2417/18 12 Stellen, 2418/19 12 Stellen, 2419/20 12 Stellen, 2420/21 12 Stellen, 2421/22 12 Stellen, 2422/23 12 Stellen, 2423/24 12 Stellen, 2424/25 12 Stellen, 2425/26 12 Stellen, 2426/27 12 Stellen, 2427/28 12 Stellen, 2428/29 12 Stellen, 2429/30 12 Stellen, 2430/31 12 Stellen, 2431/32 12 Stellen, 2432/33 12 Stellen, 2433/34 12 Stellen, 2434/35 12 Stellen, 2435/36 12 Stellen, 2436/37 12 Stellen, 2437/38 12 Stellen, 2438/39 12 Stellen, 2439/40 12 Stellen, 2440/41 12 Stellen, 2441/42 12 Stellen, 2442/43 12 Stellen, 2443/44 12 Stellen, 2444/45 12 Stellen, 2445/46 12 Stellen, 2446/47 12 Stellen, 2447/48 12 Stellen, 2448/49 12 Stellen, 2449/50 12 Stellen, 2450/51 12 Stellen, 2451/52 12 Stellen, 2452/53 12 Stellen, 2453/54 12 Stellen, 2454/55 12 Stellen, 2455/56 12 Stellen, 2456/57 12 Stellen, 2457/58 12 Stellen, 2458/59 12 Stellen, 2459/60 12 Stellen, 2460/61 12 Stellen, 2461/62 12 Stellen, 2462/63 12 Stellen, 2463/64 12 Stellen, 2464/65 12 Stellen, 2465/66 12 Stellen, 2466/67 12 Stellen, 2467/68 12 Stellen, 2468/69 12 Stellen, 2469/70 12 Stellen, 2470/71 12 Stellen, 2471/72 12 Stellen, 2472/73 12 Stellen, 2473/74 12 Stellen, 2474/75 12 Stellen, 2475/76 12 Stellen, 2476/77 12 Stellen, 2477/78 12 Stellen, 2478/79 12 Stellen, 2479/80 12 Stellen, 2480/81 12 Stellen, 2481/82 12 Stellen, 2482/83 12 Stellen, 2483/84 12 Stellen, 2484/85 12 Stellen, 2485/86 12 Stellen, 2486/87 12 Stellen, 2487/88 12 Stellen, 2488/89 12 Stellen, 2489/90 12 Stellen, 2490/91 12 Stellen, 2491/92 12 Stellen, 2492/93 12 Stellen, 2493/94 12 Stellen, 2494/95 12 Stellen, 2495/96 12 Stellen, 2496/97 12 Stellen, 2497/98 12 Stellen, 2498/99 12 Stellen, 2499/00 12 Stellen, 2500/01 12 Stellen, 2501/02 12 Stellen, 2502/03 12 Stellen, 2503/04 12 Stellen, 2504/05 12 Stellen, 2505/06 12 Stellen, 2506/07 12 Stellen, 2507/08 12 Stellen, 2508/09 12 Stellen, 2509/10 12 Stellen, 2510/11 12 Stellen, 2511/12 12 Stellen, 2512/13 12 Stellen, 2513/14 12 Stellen, 2514/15 12 Stellen, 2515/16 12 Stellen, 2516/17 12 Stellen, 2517/18 12 Stellen, 2518/19 12 Stellen, 2519/20 12 Stellen, 2520/21 12 Stellen, 2521/22 12 Stellen, 2522/23 12 Stellen, 2523/24 12 Stellen, 2524/25 12 Stellen, 2525/26 12 Stellen, 2526/27 12 Stellen, 2527/28 12 Stellen, 2528/29 12 Stellen, 2529/30 12 Stellen, 2530/31 12 Stellen, 2531/32 12 Stellen, 2532/33 12 Stellen, 2533/34 12 Stellen, 2534/35 12 Stellen, 2535/36 12 Stellen, 2536/37 12 Stellen, 2537/38 12 Stellen, 2538/39 12 Stellen, 2539/40 12 Stellen, 2540/41 12 Stellen, 2541/42 12 Stellen, 2542/43 12 Stellen, 2543/44 12 Stellen, 2544/45 12 Stellen, 2545/46 12 Stellen, 2546/47 12 Stellen, 2547/48 12 Stellen, 2548/49 12 Stellen, 2549/50 12 Stellen, 2550/51 12 Stellen, 2551/52 12 Stellen, 2552/53 12 Stellen, 2553/54 12 Stellen, 2554/55 12 Stellen, 2555/56 12 Stellen, 2556/57 12 Stellen, 2557/58 12 Stellen, 2558/59 12 Stellen, 2559/60 12 Stellen, 2560/61 12 Stellen, 2561/62 12 Stellen, 2562/63 12 Stellen, 2563/64 12 Stellen, 2564/65 12 Stellen, 2565/66 12 Stellen, 2566/67 12 Stellen, 2567/68 12 Stellen, 2568/69 12 Stellen, 2569/70 12 Stellen, 2570/71 12 Stellen, 2571/72 12 Stellen, 2572/73 12 Stellen, 2573/74 12 Stellen, 2574/75 12 Stellen, 2575/76 12 Stellen, 2576/77 12 Stellen, 2577/78 12 Stellen, 2578/79 12 Stellen, 2579/80 12 Stellen, 2580/81 12 Stellen, 2581/82 12 Stellen, 2582/83 12 Stellen, 2583/84 12 Stellen, 2584/85 12 Stellen, 2585/86 12 Stellen, 2586/87 12 Stellen, 2587/88 12 Stellen, 2588/89 12 Stellen, 2589/90 12 Stellen, 2590/91 12 Stellen, 2591/92 12 Stellen, 2592/93 12 Stellen, 2593/94 12 Stellen, 2594/95 12 Stellen, 2595/96 12 Stellen, 2596/97 12 Stellen, 2597/98 12 Stellen, 2598/99 12 Stellen, 2599/00 12 Stellen, 2600/01 12 Stellen, 2601/02 12 Stellen, 2602/03 12 Stellen, 2603/04 12 Stellen, 2604/05 12 Stellen, 2605/06 12 Stellen, 2606/07 12 Stellen, 2607/08 12 Stellen, 2608/09 12 Stellen, 2609/10 12 Stellen, 2610/11 12 Stellen, 2611/12 12 Stellen, 2612/13 12 Stellen, 2613/14 12 Stellen, 2614/15 12 Stellen, 2615/16 12 Stellen, 2616/17 12 Stellen, 2617/18 12 Stellen, 2618/19 12 Stellen, 2619/20 12 Stellen, 2620/21 12 Stellen, 2621/22 12 Stellen, 2622/23 12 Stellen, 2623/24 12 Stellen, 2624/25 12 Stellen, 2625/26 12 Stellen, 2626/27 12 Stellen, 2627/28 12 Stellen, 2628/29 12 Stellen, 2629/30 12 Stellen, 2630/31 12 Stellen, 2631/32 12 Stellen, 2632/33 12 Stellen, 2633/34 12 Stellen, 2634/35 12 Stellen, 2635/36 12 Stellen, 2636/37 12 Stellen, 2637/38 12 Stellen, 2638/39 12 Stellen, 2639/40 12 Stellen, 2640/41 12 Stellen, 2641/42 12 Stellen, 2642/43 12 Stellen, 2643/44 12 Stellen, 2644/45 12 Stellen, 2645/46 12 Stellen, 2646/47 12 Stellen, 2647/48 12 Stellen, 2648/49 12 Stellen, 2649/50 12 Stellen, 2650/51 12 Stellen, 2651/52 12 Stellen, 2652/53 12 Stellen, 2653/54 12 Stellen, 2654/55 12 Stellen, 2655/56 12 Stellen, 2656/57 12 Stellen, 2657/58 12 Stellen, 2658/59 12 Stellen, 2659/60 12 Stellen, 2660/61 12 Stellen, 2661/62 12 Stellen, 2662/63 12 Stellen, 2663/64 12 Stellen, 2664/65 12 Stellen, 2665/66 12 Stellen, 2666/67 12 Stellen, 2667/68 12 Stellen, 2668/69 12 Stellen, 2669/70 12 Stellen, 2670/71 12 Stellen, 2671/72 12 Stellen, 2672/73 12 Stellen, 2673/74 12 Stellen, 2674/75 12 Stellen, 2675/76 12 Stellen, 2676/77 12 Stellen, 2677/78 12 Stellen, 2678/79 12 Stellen, 2679/80 12 Stellen, 2680/81 12 Stellen, 2681/82 12 Stellen, 2682/83 12 Stellen, 2683/84 12 Stellen, 2684/85 12 Stellen, 2685/86 12 Stellen, 2686/87 12 Stellen, 2687/88 12 Stellen, 2688/89 12 Stellen, 2689/90 12 Stellen, 2690/91 12 Stellen, 2691/92 12 Stellen, 2692/93 12 Stellen, 2693/94 12 Stellen, 2694/95 12 Stellen, 2695/96 12 Stellen, 2696/97 12 Stellen, 2697/98 12 Stellen, 2698/99 12 Stellen, 2699/00 12 Stellen, 2700/01 12 Stellen, 2701/02 12 Stellen, 2702/03 12 Stellen, 2703/04 12 Stellen, 2704/05 12 Stellen, 2705/06 12 Stellen, 2706/07 12 Stellen, 2707/08 12 Stellen, 2708/09 12 Stellen, 2709/10 12 Stellen, 2710/11 12 Stellen, 2711/12 12 Stellen, 2712/13 12 Stellen, 2713/14 12 Stellen, 2714/15 12 Stellen, 2715/16 12 Stellen, 2716/17 12 Stellen, 2717/18 12 Stellen, 2718/19 12 Stellen, 2719/20 12

Eine Katzengeschichte von Gerhard Conradi

Peters Tod und Auferstehung

Der holländische Dichter Gerhard Conradi liebt heute abend in der holländischen Stadtbücherei aus seinen Betten.

Andreas fuhr lächelnd mit der Bahn in die Nachbarstadt zur Schule. Wenn er dann nachmittags nach Haus kam, verlangte er seine Mitsprachemöglichkeit rasch herunter, erledigte in steigender Eile die Hausaufgaben und verschwand dann bis zum Dunkelwerden auf dem Zaubertisch. In sein feines, lautes Kleid, das er selbst seiner Zaubel und seiner Träume war.

Gerade jetzt gab es da viel zu tun. Vor wenigen Tagen hatten die Brieftauben ausgetrieben. Sehr lustig war er darauf! Es waren seine ersten Erfolge mit Brieftauben, und die Jungen wollten er um jeden Preis aufstehen und sie ganz an sich und den heimatischen Schlag gewöhnen, um später seine Preisverträge an ihnen vorzunehmen.

Und so flieg er, vor Zufallsstrahlen umgibt, behutsam die Freizeitecke mit Brieftauben überfliegt, war er, als er, noch ehe er oben anlangte, die Tür zum Schlag nur angelehnt fand. Und von drinnen vernahm er einen dünnen hellen Nebel aus dem Glimmer dunkler aufsteigender Schichten und ein seltsam mildes Klirren und Schlagen wie von unzähligen Füßeln, die sich an Balken und Regeln fischten, immer wieder, immer verzweifelter, je höher er flog.

Er schrak fast, der arme Junge, und er schlug sich mit der Hand heftig vor die Stirn. Hatte er etwa selbst die Tür gefehlt nicht richtig verriegelt? Was, um Gottes willen war da drinnen los? Einen Augenblick stand er wie gelähmt, bis die Treppe hinunter durch geflügelt und verlorste sich zu erinnern. Dann nahm er im Sprung die letzten Stufen und rief die Tür auf und trat hastig ein. Mit einem Blick überblickte er alles, das Schreckliche und Knochenbare, das seltsam wie die Tauben flatterten veranlagte durch den einen Raum, bald hierin bald dorthin, die Pfeiler hingen leer herab, die ganze junge Welt lag erwidert am Boden, und da hinten in der Ecke war ein noch anderes Geschick flach hingestreckt, mit bösem Knurren und Fauden, schweißschlagend und sprunghaft, lag Peter, der grauweiße Kater, der verdammte Mörder.

Andreas schaute eine sinnlose Wut in sich anzuellen. Tränenblind schaute er nach dem Rest, das über ihm herabging, und schlenderte es blindlings in den Winkel, wo der Kater lag. „Verflucht die Welt!“ Doch ehe ihn das Reichsgeschick ereichte, war er durchdrungen von schließend, in Gedankenflut zur Tür hinaus und zur Treppe hinauf und, ehe Andreas zur Besinnung kam, irgendwo verschwunden. Und der Kater verweigerte, fuhr ihn durch die Türe polternd, nach Erdrücktheit in den Winkel in Hof und Stall und Scheune, doch vergebens: Peter war und blieb verschwunden, für diesen und für den ganzen nächsten Tag.

Als der erste Sonn verstaubt und der Tauenschlag, so gut es ging, wieder in Ordnung gebracht war, fuhr Andreas über den Abendrost, welches Mägenstück ihn betroffen hatte. Er wußte vorher, daß man mit Vorwürfen nicht sparen würde. Geduldi, die sich widerrechtlich über ihn lag ergehen. Dann mußte er sich entschließen, Peter oder nicht wieder lebend zu finden, oder er würde es klug ein wenig bedrückt und traurig: „Was soll nun aus Peter werden, dem Ertrück? Eigentlich kann er ja nichts dafür.“

Nun, wo Andreas ahnte, daß er aus Peter noch verlieren würde, weil es ja eigentlich nicht anders ging, da fuhr er in großer Not. Jetzt mußte er sich entscheiden, Peter oder Trauer zu suchen. Und die anderen auch, die aber schweigend tauflos und waren aus voller Zwieschkeit in sich selbst.

Nach langem Hin- und Herreden entschloß sich der Hausherr kurz und bündig, er sprach damit aus, worer sich hier jeder schenke, obwohl er es für notwendig erkannte: „Gut denn, der Peter wird erschossen. Ich selbst werde Peter Trampe um den Gessellen bitten. Der ist kein schlechter Schütze und macht keine Handlände dabei.“ Nach dieser Worten erhob er sich ein wenig unermittelt eilig und ging hinaus.

An dem dafür bestimmten Tage ergriff man Peter, steckte ihn in einen Sack und ließ ihn durch Andreas, in Peter Trampe, er kam. Auf dem Hof des Bauern war niemand da als Sänsden, der Kleinmeister. Andreas machte sich eilig wieder davon; er hatte genau von den Mägenflüssen des Gessellen, kein, er mochte auch nicht wissen, wenn das Urteil an ihm vollstreckt würde.

Peter Trampe konnte solche Gefühle nicht er. Er wies den Jungen barisch an, den Sack möglichst rasch abzugeben vor ihn hinzulegen. Dann legte er ein paar Rabungen Schrot auf's Geradenmühl durch das anliegende und schreiende Bündel und warzte gleichmäßig es rasch und still darin worer. Damit war die Anwesenheit für ihn erledigt.

Das Anschließende aber, dem gar nicht wohl dabei war, mußte den Sack hinter die Scheune tragen und über dem Graben entleeren, der da entlang lieferte. Der Graben war sehr tief und führte kaum Wasser mit sich, nur ein dünn schwebendes Schilfroß und mit halb abgeworbenen Schilf. Er war so fast ein Hindernis, das muß man zu seiner Entschuldigungen sagen, und war noch zu weich und zu ängstlich,

den gebrochenen Augen einer Kreatur standhaft zu begreifen, die er eben noch sich hatte regeln lassen. Staun, daß er sich noch einmal flüchtig umblinzelte mochte, nachdem er es im Graben hatte dumpf aufstumpfen hören.

Damit schien dieser Vorfall endgültig abgetan, und auch Peter wäre damit abgetan gewesen, der grauweiße Kater, erst noch ein wenig betrauert und dann vielleicht bald vergessen. Doch das Schicksal geht oft eigene Wege, wo wir es davon bereits entschieden zu haben, und schlüßte sich unter der Nase sonderbarer Zufälle gern ein Schicksel, so daß wir am Ende doch noch lachen müssen statt zu weinen.

Als am nächsten Morgen Andreas Mutter die Küche zurückließ und die Fenster weit aufmachte, um Luft und Sonne einzulassen, und als sie sich hinabschlehte und so von ungeleir ihre Wände über den Hof spazieren ließ, bis sie bei der Haustüre anlangte, da entdeckte sie ein kleiner entsetzter Schreit. Da unten lag nämlich eine Katze, die lag genau so aus wie Peter und die lebte und lebte sich unablässig Floten und bell und war dabei schmutzig und knurrend, als hätte sie sich tagelang im Regen herumgerollt.

„Mann“, rief sie, und zog ihren Gauscherrn, der gerade hinter ihr stand und sich den Bart bürstete, ungeduldig aus Fenster. „Mann, wenn ich nicht müde wäre, daß der Peter tot wäre, denn müde ich zu sein.“

„Der Peter war's, nicht wahr?“ fiel er dieser ins Wort, denn er hatte mit einem Blick Peter erkannt und die Lage rascher erkannt als seine Frau. „Wahrscheinlich, er ist es, Mann, aber Peter Trampe sieht doch schlechter aus als das.“

Dann eilte er rascher, als es seine Würde eigentlich zuließ, die Treppe hinauf und entriegelte und zog die Tür auf und nahm den mundgehoffenen Peter, denn er war es wirklich, von der Schwelle aus. Er trug ihn zum Hof und berietete ihm, während sich die Sonne froh erregt um ihn verarmte, aus allen Kappen und Strumpfsöden ein weiches



Bitte, bitte, heirate mich!

Kleiner Roman in Briefen der Liebe
von Maxim Ziese
Carl Schünemann-Verlag, Bremen

(Fortsetzung)

Was ist Dir von unseren Müttern schrieb, da ist mit noch was Wichtiges eingeleitet: Ich bin ein sehr furchtbar ehrsüchtig, und ich habe mich erst mit Mühe davon frei machen müssen, daß jeder Vetter aus sehr viel klüger, lebenserfahrenere, anständigere, gütigere sei, als Junge es sein können. Dabei gibt es doch auch genug alte Geier! Ich für mich kann mir übrigens nicht vorstellen, daß ich mit den Vetterreden auch aufsehter würde und besser.

Mir ist heute so furchtbar rebellisch zumute, ich glaube, ich könnte Jahre mit Dir quatschen.

Also los! Mütter möchten ihre Töchter nach völlig unerträglichen Gelehen verheiraten. Manchmal denke ich, sie bemessen ihre Zukunftspläne nicht. Du seih, wie sehr sie wagen, volgekommen, als sie noch jung waren, ob sie diesen Mann wohl geheiratet hätten oder nicht. Und dabei hat doch in eine Tochter, die 25 Jahre älter ist, weiß Gott doch ganz andere Ideen und Gesinnungen. Und was der Mutter ihr Uff ist, das ist eben der Tochter ihre Nachtigall! Ist manchmal so.

Da ist es nicht recht, wenn Du nach dem Gefühl nicht sofort nach Hause kommst. „Wo bist Du so lange gewesen?“ Willkommen verhundert mich! Du seih, wie sehr sie wagen, unterwegs.“ Dabei hat man höchst unabhängig zu Mittag gegessen, was furchtbar viel Spaß machte, weil der Ober lächelte und „Gnädige Frau“ zu einem sagte. Und weiter: „Zeit zu betreten, machst Du Dein ob Verren im Büro kopiert und fänneht es zu Hause bei Deiner Mutter viel besser haben und was lernen. Statt nun auszurühen, sich ein bißchen hinzulegen nach der Schreibmaschinenschinderei, hast du dich amüßigt zu nicht nach Hause, und wer weiß, wo Du warst.“

Und immer so weiter und immer so fort, ich glaube, fast alle Mütter sind so. Und auf die Idee, daß man vielleicht mit einem, der einem gefällt, ein Ständchen spazierenzugehen sein könnte, und es hat einen sehr gefassten, darauf kommt so eine Mama im allererstensten nicht und niemals. So furchtlich sind so Mamas. Und jede bei uns im Büro hat die gleiche Sorte Mama, insoweit. Es ist zum Weinen und zum Entsetzen anzusehen. Aber eigentlich mehr zum Weinen. Denn ganz im gleichen Atemzuge, wie einem vorgeworfen wird, daß man nach dem Dienst nicht sportstricks nach Hause rannte, ganz im gleichen und auch noch im gleichen Atemzuge wird einem verkündet, daß man nie einen Mann kriegen würde. Und für unfernein müßte wahrscheinlich erst noch einer geboten werden. Und



(Scherl-Bilderdienst-M.)

Humor des Auslandes

Ein Junger, der Tokio besuchte, sah, wie in der Straßenbahn alle in der Zeitung lasen. Er kaufte sich daher auch ein Blatt und steckte tiefstern die Nase hinein. Sein Gegenüber, ein Exilierter, guckte ihn eine ganze Weile belustigt an und sagte dann:

„Lieber Mann, Sie halten aber das Blatt verkehrt herum.“

„Das mag ich, damit Sie es besser lesen können“, entgegnete der Bauer. (Japan)

Schenk der Frau

Wachtelweide - Russische Gummischürzen Gummibieder

Matürlich bin ich da! Wo sollte ich wohl anders sein, als auf Dich warten?

Manchmal glaube ich meiner Tante Ida, daß ich ein sehr unglückes Mädchen bin, Dir so alles zu schreiben, wie mir amute ist. Deine Annemarie.

Stadt im Sühngan, im Zufall

Stephan!
Warum bist Du nicht gekommen? Und nicht ein Wort geschrieben, daß Du nicht kommt? Ich habe so sehr gewartet.

Manchmal habe ich neuerdings Anstalt, daß ich unter meine Liebe zu Dir komme, wie man unter eine Dampfwalze gerät. Selbst über uns hinweg und läßt uns doch am Leben. Das möchte ich nicht, daß es mir geschieht. Wenn es einen platt wozu, dann soll man auch nicht weiterleben. Das muß sehr schämen sein, und ich fürchte mich, daß es mir geschieht. Das heißt, als ich Dich noch nicht kannte, da fürchtete ich mich manchmal. Jetzt, liebster, fürchte ich mich nicht mehr. Denn ich bin jetzt nicht mehr allein, sondern ich bin zu zweien, und das andere, das bist Du.

Daran, daß man bei der Liebe unter die Räder geraten könnte, daran oder denken die Mütter nie. Denn das, was sie so nennen, das ist ganz etwas anderes: das ist Mithrasen in den Anstand der Todter. Ich finde aber, Mithrasen kann man nicht leben. Entweder eine hat ihn über sie hat ihn nicht. Und eine unaufrichtige Ehe finde ich viel, viel schlimmer. — Ich denke, die Mütter können uns niemals helfen. Ich habe meine Mutter sehr lieb, obwohl sie sich nicht um mich kümmert. Aber dankbar bin ich eigentlich, daß ich, wenn ich nach Hause komme, niemand was vorzulegen brauche.

Nun müßt Du aber nicht denken, daß ich eine von den verrückten Ideen bin, die schwärmerisch die Augen aufhören oder zutun und im Tone, als sagten sie ein Gedicht auf, kommen. Ich liebe Dich, und alles andere ist mir egal. Das ist Dir gibt auf der Welt, das ist mir Glück genug. Und wenn Du eine andere heiratet, dann will ich mich freuen, nur daß Du glücklich bist, auch wenn ich es nicht bin, die Dich glücklich macht.

Nein, lieber Stephan, das darfst Du gar nicht denken. Ich bin keine Schwärmerin, die aufsteht und weh nicht mehr, was sie geschieht. Dann müßte ich wirklich eine Mutter haben, die auf mich aufpaßt. Du solltest überhaupt auf Dein Mädchen stolz sein. Auch deshalb, weil es keinen Juez, in sogar den entgegengesetzten Erfolg hat. Aber losst tut man eine ganze Menge.

Hurra! Eben kommt Dein Brief, daß Du schon morgen kommst, statt am Sonnabend. Entschuldig, liebster, aber ich bin wohl etwas nebanas geraten. Ich pfeife ja auch wie ein Anführer auf sechs Singern. Denn es mir Spaß macht, und wäre durchaus läßig. Dir mitten auf der Straße einen Kuß zu geben. Woran Du auch wieder nicht, na, Du wirst Dir schon denken können, was. Annemarie. (Fortsetzung folgt)

Kleine Anzeigen von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht und nach Worten berechnet. Das geforderte Uberschriftswort kostet 20 Pf., das einfache Wort in der Grundschrift 4 Pf., Zifferhöhe beträgt 20 Pf. Nachdruck werden nicht gewährt. Für die gleichzeitige Aufnahme einer „Kleinen Anzeige“ von Privat zu Privat in allen Ausgaben der Zeitung „Mitteldeutsche Zeitung“, nämlich: Saale-Zeitung, Halle, Mitteldeutsche Zeitung, Erfurt, und Magdeburger Zeitung, Magdeburg, betrage die Kosten: 30 Pf. für das Uberschriftswort und 10 Pf. für jedes weitere Wort in der Grundschrift. Zifferhöhe 40 Pf. Millimeterpreis für kleine Anzeigen in 3 Zeilen 15 Pf.

Für kalte Tage:

Warme Unterzeuge, Pullover, Strickkleider H. Schnee Nachflg., Halle

Gehirnlöhner

Zude 1. 1. 1938 ein. leb. Gehirnlöhner für Pub. (schalt. u. Rand) wirtlich.

Ernst Boße, Lindenstr. 17, Rönnerland.

Büchergeliebte

Zude für sofort jungen Mädchen Büchergeliebte.

Walter Hermann Weber, Kleinmühl, Deffau Sand.

Musiker

Zude zum 15. 1. über 1. 2. 1938 jungen, verehr. Musikwirtlich, Musiklehrer, 100 Störg. großen Betrieb.

Wolfgang Weidlich (Ehler) über Weiba (Zbr.).

Mädchen

Zude mit guten Kochkenntnissen, 1. Gehaltsschönheit, zum 15. 12. gef. \$ Deffau, Reppolstraße 1.

Hausmädchen

Zude, 1. Gehalt, gef. 120 Störg. großen Betrieb, \$ Halle/Zeile, \$

Mädchen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Wolfgang Weidlich (Ehler) über Weiba (Zbr.).

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Einen Radio

unterm Weihnachtsbaum, ein lang-ersehnter Traum!

— und wie einfach ist dieser sehnsüchtige Wunsch erfüllt. Sie kommen zu uns, sehen und hören sich die herrlichen Modelle d. Saison 1937/38 an. Die Apparate, die Ihnen besonders zusagen, führen wir Ihnen gern in Ihrem Heim nochmals vor. Sie können in Ruhe wählen und sich über die bequeme Zahlweise ungestört unterhalten. Es erwartet Sie

Fahrad-Möller

mit seiner Radio-Spezialabteilung Halle (S.), Schmeerstraße 1

Erfränkungsprüfung

oder Prüfling auf Abgabenscheinung bei beantragten Anträgen nach den allgemeinen Gefährdungsbedingungen des Arbeitnehmers. Die Prüfling ist berechtigt, wenn durch die Mängel der Arbeit der Prüfling unerschwerdlich beeinträchtigt wird; ferner durch die Benutzung von Werkzeugen, die den Prüfling unerschwerdlich beeinträchtigen.

Besondere Gelegenheit 6/35 HANOMAG

neuestes Modell, elegant, feine Kabriolett, Stroml. Gr. Koffer, alle Schik. 5 fach pa. berollt, la-X Lübler u. Bergsteiger, 6000 km als Vorführwagen gelaufen mit 15% unter Listenpreis abzugeben.

HANOMAG-General-Vertretung

Leipzig C 1, Thomagasse 20, Telefon 222 75

Hervorragende Auswahl

Mäntel, Pelz-Hänger dreiviertellang, Bisamwolle, Lamme, Chinakid, Fohleente, Fohlen, Kalbfohlen, Embros, Galayos

Damen-schal

Wiener Lamm, Biberette, Klondyke, Indisch Lamm, An. Opussum, Austr. Opussum, Persianer, Skunspopussum

Arisches Pelzfachgeschäft

Eigene Kürschnerei

Libbrin

Halle, Untere Leipziger Straße 97, an der Kirche

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Gehirnlöhner

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Bücherehrliche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Maurer

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Mantel

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Stellengesuche

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Jünger Bau- und Möbeltischler

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu vermieten

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Zu verkaufen

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Passende Weihnachtsgeschenke

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Diele-Quelle

Zude für sofort gef. welches im Haushalt etwas Kochen kann, Gehalt \$ Gehalt \$ mit einbringen.

Herren-Anzüge

werden tadellos chem. gereinigt und aufgebügelt in den bekannten Läden der Vereinigten Färbereien u. Wäschereien mit diesem Zeichen

Rat 229 23 und 290 74

Küchen

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Möbel-Myzok

neueste Modelle, in großer Auswahl und verschiedenen Größen, billig

Photokino Krütgen

Königsstraße 24/25 Schmeerstraße 9

Zu verkaufen:

Munder schwerer 45/65, Winter, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug, Gebirgs- u. Grünschlafanzug

Kaufgesuche

Gehirnlöhner, Gehirnlöhner, Gehirnlöhner

Heute morgen entschlief Herr Geheimer Justizrat und Doktor der Theologie

CURT ELZE

Seit 42 Jahren gehörte er dem Vorstand unserer Evangl. Diakonissenanstalt an und seit 30 Jahren war er Vorsitzender. Kraftvoll, umsichtig, zielsicher und warmherzig führte er sein Amt bis in die letzten Monate mit einem ganz großen Verständnis für unsere diakonischen Aufgaben und mit einer väterlichen Güte und Fürsorge für unsere Schwestern und Angestellten, von allen geliebt und hochverehrt.

Unser unausföschlicher Dank gehört ihm über das Grab hinaus.

Im Namen des Vorstandes:

Schroeter, Superintendent
Vorsteher.

Halle (Saale), den 8. Dezember 1937.

Am 8. Dezember verschied im hochbetagten Alter unser Ehrenvorsitzender, Herr Geh. Justizrat D. CURT ELZE

23 Jahre hat er in der Zeit von 1907—1930 trotz vieler Arbeitsüberbürdung und mancherlei Beanspruchung die Führung unseres Hauptvereins in seiner Hand gehabt. Seine Tatkraft und sein unerschrockenes Eintreten für die deutsch-protestantischen Interessen hat unsern Hauptverein lange Jahre hindurch das Gepräge gegeben. In oft erstaunlicher Frische hat er auf unsern Jahrestagungen zu Deutschtum und Christentum sein mannhaftes Bekenntnis abgelegt. Seine Lösung: „Evangelisch bis zum Sterben, Deutsch bis in den Tod hinein“ wird uns immer Mahnung und Wegweisung sein. Sein Gedächtnis soll uns allezeit teuer bleiben.

Der Hauptverein des Evangelischen Bundes
Sachsen-Anhalt.
Mantey.

Nach einem gesegneten Leben ist

Herr Geheimer Justizrat D. CURT ELZE

von Gott heimgerufen worden. Er hat als stellvertretender Vorsitzender des Parochialverbandes ev. Gemeinden, wie als Mitglied des Kreissynodalvorstandes des Stadtkirchenkreises Halle und als Abgeordneter in der Provinzial- und Generalsynode der Provinzial- und Gesamtkirche viele Jahre hindurch unschätzbare Dienste geleistet. Wir sind ihm über das Grab hinaus aus tiefstem Herzen dankbar.

„Ein treuer Mann wird viel gesegnet.“

Der Kreiskirchenausschuß
des Stadtkirchenkreises
Der Parochialverband ev. Gemeinden
D. Hellwig

In sterblichem Gedenken stehen wir an der Bahre des Herrn

Geheimen Justizrat D. DR. ELZE

den der Herr über Leben und Tod am 8. Dezember 1937 zu sich gerufen hat.

In vorbildlicher Uneigennützigkeit und stets gegenwärtiger Hilfsbereitschaft hat er seine reiche Erfahrung, sein lebendiges Tatchristentum und die überzeugende, sieghafte Kraft seiner Persönlichkeit für die Aufgaben der Gesellschaft Hagental eingesetzt. Er hat sie durch schwierige Jahre hindurch sicher geführt und bis zuletzt an ihrem Geschick lebhaftesten Anteil genommen.

Sein Name ist mit der Geschichte Hagental für immer verbunden. Wir werden ihn nie vergessen.

Die Gesellschaft Hagental Die Mathilde Zimmer-Stiftung
Dr. Sägitten D. Zimmer

Bernstein
„das deutsche Gold“ aus der Stealf.
Bernstein-Manufaktur Königsberg
Emil Herz
Obere Leipziger Straße 45
Nähe Riebeckplatz

Menschenfreude
durch das gute
Theaterglas
von
Brillen-Schaefer
Große Steinstraße 29a

Familiennachrichten
(Aus Zeitungsnachrichten und nach Familienangaben.)
Geborenen:
Gott: Walter König.
Hilfereichen: Martin Gude, 75 J.,
Erdeborn: Albert Hildebrandt, 91 J.,
Frau: M. Hermann Wadsmut, 69 Jahre.
Osterrade: Margarethe Weinflein geb.
Bempel, 62 Jahre.
Reinhold: Carl Ulrich, 72 J.,
Zerfing: Anton Zier, 69 J.,
Zwickel: Wilhelm Weigel, 65 J.,
Wittenberg: Carl Müller, 46 Jahre.
Joh: Max Welle, 49 Jahre.

Wichtig wie das „A B C“
Kauft Sportartikel nur bei Schnee!

Es hat Gott gefallen, unseren lang-jährigen früheren Kirchenältesten und Rechtsberater, den Herrn

Geheimen Justizrat D. theol. e. h. CURT ELZE

nach einem langen arbeitsreichen und geeigneten Leben aus der Zeit in die Ewigkeit abzurufen.

Wir betrauen in dem Entschlafenen einen stets hilfsbereiten warmherzigen Freund unserer Gemeinde, der uns mit seinem hervorragenden Rat die größten Dienste geleistet hat und uns in seiner Treue gegen unsere evangelische Kirche sowie mit seinem Tateinsatz in unserer Gemeinde vorbildlich gewesen ist. Sein Andenken wird bei uns in hohen Ehren bleiben.

Halle (S.), am 8. Dezember 1937.

Der Gemeindegemeinderat und die Pfarrer der Neumarktgemeinde
Duda, Pfarrer.

Heute vormittag entschlief sanft nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau, unsere herzensgute, treusorgende Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester und Schwägerin

Frau Minna Höschel

geb. Wege
im Alter von 77 1/2 Jahren.
In tiefster Trauer:
Leopold Höschel
Marie Janetko geb. Höschel
Franz Janetko
Karl-Leopold und
Annemarie Janetko
Wansleben a. See, den 8. Dez. 1937.
Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 11. Dez. 1937, nachmittags 3 1/2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Ein Geschenk für Sie selbst -
ein Geschenk für Ihre Lieben.

Wie es sich die Füße natürlicherweise wünschen, so sind

Lipsia-Schuhe

In allen ihren Teilen ein Beispiel schöner, gesunder, dienender Fußbekleidung und deshalb ein wirkliches Geschenk für alle Füße. Unsere Weihnachtsauslagen haben den Wunsch, von ihnen betrachtet zu werden; noch lieber aber möchten wir Sie persönlich beraten.

Lipsia-Schuhhaus W. LAASS
Halle a. d. Saale, Große Steinstraße 15



Achtung! Hausfrauen zum Backen Rum
lose vom Fab von 20 Pf. an bei
Richard Adam, jetzt Große Märkerstr. 27

Als Zeichen des Familiensinnes
den schönen
Herrering
in echt Gold preiswert und formschön bei
JUWELIER TITTEL-HALLE
Goldschmiedemeister, Schmeerstraße 12

Abendtaschen
Hübische Stoffe 1/2 2/3
mit Perlen bestickt (Handarbeit) 4/5 5/6
schwarz Wildleder, aparte Form 7/8

Koffer-Goldner
Am Leipziger Turm

Ein Servierstill
im Goldschiff
bedeute die drehbare
Servierplatte.
Auf jedem Tisch verwendbar. Jeder kann sich bequem selbst bedienen.
Servierplatten
mit verchromtem Rand 11.50 13.— 15.—
mit extra breitem Rand, auf Kugellager laufend 16.50 20.— 22.—
drehbare Tortenplatten 3.75 4.50 6.—
RITZER
Die Saale-Zeitung

Täglich frisch und preiswert!

Eintopf!

Kabeljau 28 Pf.
ohne Kopf, 1/2 kg

Kabeljaufilet 39 Pf.
1/2 kg

Goldbarsch ohne Kopf 32 Pf.
1/2 kg

Goldbarschfilet 30 Pf.
1/2 kg

Merlan 25 Pf.
1/2 kg

Makreln 35 Pf.
1/2 kg

Fischgebacktes 45 Pf.
1/2 kg

Bratschollen 45 Pf.
1/2 kg

Reisungen 68 Pf.
1/2 kg

Austernfischkoteletten 68 Pf.
1/2 kg

Schellfisch o. K. 53 Pf.
1/2 kg

Angelschellfisch 68 Pf.
1/2 kg

Elbsilte 37.5 Pf.
1/2 kg

Lebende Karpfen 100 Pf.
1/2 kg

Räucherwaren
täglich frisch

Fischkonserven
72 Sorten in 169 Packungen
für jeden Geschmack für jeden Geldbeutel

NORDSEE

ANZEIGEN HABEN ERFOLG!!!

Lest die Saale-Zeitung

Gold Die große Mode
Schalen
Döfen
Leuchter
Tischlampen
Brotsteller u. v. a.
formschön und preiswert
vom Geschäftmann
G. Menckel
Dredjlermeister
Ruhgasse 4 Nähe Markt

Am 8. Dezember 1937 entschlief nach längerer Krankheit im Alter von 85 Jahren

Geheimer Justizrat D. CURT ELZE

Notar i. R. in Halle (Saale)
Ehrenvorsitzender des Deutschen Notarvereins
im Nationalsozialistischen Rechtswahrband i. L.

Der Entschlafene hat bei der Gründung des Deutschen Notarvereins mitgewirkt, von diesem Zeitpunkt ab seinem Vorstand angehört und lange Jahre bis 1933 den Vorsitz des Vereins geführt. Ihm hat seine Fürsorge und seine Arbeit zeitlichens genoten. Elze hat den Gedanken einer Verreichlichung des Notariats im ganzen Reich aufgegriffen und stets gefördert. Mit ehrlicher Begeisterung hat er 1933 den Einzug der neuen Zeit begrüßt, durch die der Weg zur Verwirklichung des Gedankens des Reichsnotariats freigelegt wurde. Er hatte noch die Genugtuung, das Inkrafttreten des neuen Grundgesetzes der deutschen Notare, der Reichsnotarordnung, zu erleben. Elzes Verdienste um das Notariat werden unvergessen bleiben. Ihm ist ein ehrendes Andenken der deutschen Notare über das Grab hinaus gewiß. Möge er in Frieden ruhen.

Wolpers
Liquidator des Deutschen Notarvereins
Reichsgruppenwarter Notare im NSRB.
und Präsident der Reichsnotarkammer.